

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

131 (14.5.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 131.

Dienstag den 14. Mai

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 23,169. In Anwendung des §. 1060 der b. Pr. Ordg. wird die Vermögensabsonderung zwischen dem Gantschuldner Restaurateur Jakob Böh von hier und seiner Ehefrau Friederike geb. Laubes ausgesprochen.

Karlsruhe, den 3. Mai 1878.

Großh. Amtsgericht.
Rothweiler.

Bekanntmachung.

Die Eintrittstage in den Stadtgarten, welche bisher theilweise 30 Pf. und 20 Pf. betrug, wird vom 15. d. M. an allgemein auf 20 Pf. für die Person ermäßigt. Ebenso wird die für Unteroffiziere und Soldaten, sowie für Kinder in Begleitung Erwachsener festgesetzte Tage von 15 Pf. auf 10 Pf. herabgesetzt.

Karlsruhe, den 13. Mai 1878.

Stadtgartencommission.

Dankfagung.

Nr. 3306. Von Frau Veit L. Homburger Wittwe dahier erhielten wir folgende Geschenke: 1. zweihundert Mark zur Vertheilung an würdige franke Arme, 2. fünfzig Mark für das Reconvalescenten-Institut. Wir sprechen hiefür unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 13. Mai 1878.

Armenrath.
Schneizer.

Bürges.

Dankfagung.

Frau Bankier Veit L. Homburger Wittwe hier hat uns nach dem Willen ihres sel. Mannes ein Geschenk von 50 M. übermacht, wofür wir hiemit unsern besten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 12. Mai 1878.

Der Verwaltungsrath der Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.
Muth.

Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Von der Frau Wittwe des Herrn Banquier Veit L. Homburger wurde nach dessen Willen unserem Verein ein Geschenk von 100 Mark zugewendet, wofür wir hiermit den wärmsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 13. Mai 1878.

Der Verwaltungsrath.

Dankfagung.

Von Frau Bella Homburger hier erhielten wir nach letztwilliger Verfügung ihres verstorbenen Gatten, des Herrn Banquier Veit L. Homburger, den Betrag von 100 Mark. Wir bescheinigen den Empfang und danken herzlich für das Geschenk.

Die Commission des israel. Hospitals.

Versteigerung von Möbeln.

22. Zähringerstraße 98, parterre (Laden), werden wegen Wegzug gegen gleich baare Bezahlung versteigert: 3 vollständige Betten, 1 eiserne Bettlade, 1 großer und ein kleiner Küchenschrank, beide mit Glasaufsatz, 1 Tisch mit Schaufel, 1 eichener, zweithüriger, eleganter Kleiderschrank, 1 feiner, nußbaumener, zweithüriger Kleiderschrank, 1 Kommode mit 4 Schubladen (Nußbaum), 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 2 Strohstühle, mehrere Tische, 2 tannene, lackirte Kästen, 1 Leihstuhl, 1 Nähmaschine, 1 eiserne Tisch mit großer Marmorplatte, 1 Kohlenbügeleisen, 1 Ofenschirm, 2 Kohlenkästen, 1 Gasarm, 1 Ofengeschloß, 3 Gardinenhalter (reich verziert), 1 Schirmhänder und sonst verschiedene Hausrath, sodann 1 ganz neues Gartenzelt mit Feldtisch und Feldstuhl, ferner eine große Parthie Strohhitze und Modeartikel.

Die Versteigerung beginnt **Dienstag** den 14. Mai, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Liebhaber eingeladen werden.

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 16. Mai 1878,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73,

wegen Wegzug zc.:

1 Altes Sopha, 1 nußbaumene Bettlade, 1 französisches, vollständiges, zweischläfriges Bett, 1 Plüschsopha mit 6 Stühlen (rottblau), 1 Couché, 2 Pfeilerkommoden, 1 runden und 1 ovalen Tisch, 1 Zusammenlegstisch, 1 Eckstisch, 1 Arbeitsstisch, 2 Spielstische, 1 Handtuchhalter, 1 halbfranzösische Bettlade mit Kopf und Kopfhaarmatratze, 1 Pendule, 1 Hülfen von Silber, silberne Dessertmesser, 1 Herrenschreibtisch, 1 Schreibtisch mit Schubladen, 1 Consolettisch mit Schubladen, 1 Waschkommode, 1 sehr schöne Vogelhecke mit eichener Unterfah und Fächern, verschiedene Nippfächer, 1 Kaffatier eisernen Herd, 1 Hand- und Tretnähmaschine, 1 Waschmange, 2 Polsterstühle, 10 Porzellanplatten, 1 Hülfen, 1 großes Servierbrett, 1 Kaffeefiltrationsmaschine, gut erhaltene Herren-, Frauen- und Kinderkleider und sonst allerhand Gegenstände.

NB. Alles in sehr gut erhaltenem Zustand!

Ferner neu:

50 unzerbrechliche amerikanische Wasserflaschen,

50 Pack bunte Strickbaumolle,

Damen- und Herrenstrohhitze neuester Façon,

eine Parthie ächte italienische Spazierstöcke (Palmen, Myrthen, Cedern-Palmen zc.),

15 Flaschen ächten, ganz feinen Kümmel-, Anis- und Musliquen.

Zu dieser Auktion ladet freundlichst ein

Sch. Nupp, Auktionator.

Versteigerung.

3.3. Im hintern Stallhof des Markgräflichen Palais — Eingang am Malschbrunnen — werden

Dienstag den 14. Mai d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

3 Paar Kummte und 2 Paar Juder-Geschirre, Sättel, Säme, Kummte und sonstige Reit- und Fahrutensilien,

ferner:

Reise- und Jagdutensilien: gut erhaltene leberne Gewehrfutterale, Jagdtaschen u. dgl. m. gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 9. Mai 1878.

Vermögensverwaltung.

Pfänder-Versteigerung.

6.3. In unserem Geschäftszimmer versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an:

Dienstag den 14. d. Mts.

Reißzeug:

Mittwoch den 15. d. Mts.

goldene und silberne Remontoir-, Anker- und Cylinderuhren, goldene Ketten, Ringe, Armbänder, silberne Löffel, Becher zc.;

Donnerstag den 16. d. Mts.

Matrassen, Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme, Bügeleisen zc.

Freitag den 17. d. Mts.

Seidenzeug, Leinwand und Ellenwaaren, Uhren, Betten zc.

An den Versteigerungstagen ist unsere Sparkasse nur Vormittags geöffnet.

Karlsruhe, den 11. Mai 1878.

Städtische Leihhaus-Verwaltung.

Kohlenversteigerung in Marau.

2.1. In Folge richterlichen Auftrags werden aus der Gantmasse des Kohlenhändlers C. W. Roth von hier die in Marau gelagerten Kohlenvorräthe

Samstag den 18. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Plage selbst gegen baare Zahlung versteigert, als:

circa 1500 Centner Saar-Grubenkohlen,

" 800 " " Stückkohlen,

" 50 " " kleine Coaks,

" 60 " " Schmelz-Coaks,

" 300 " " Fettgries,

" 1400 " " Gries,

" 1725 " " Fettgries,

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 11. Mai 1878.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Bekanntmachung.

3.1. Die auf Mittwoch angeordnete Versteigerung getragener Damen- und Herrenkleider wird in Folge der im Leihhaus abgehaltenen Versteigerungen erst **Montag den 20. d. M.** abgehalten, und können Gegenstände zum Mitversteigern noch bei mir angemeldet werden.

Dr. Köpman, Auktionator.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 6. bis 12. Mai.
 Zahl der Besucher 462.
 (davon neu zugegangen 14.)
 Zahl der ausgeliehenen Bände 495.
 Der Aufsichtsrath.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Dienstag den 14. Mai d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
 1) 1 tannener Kasten, 1 Schifffoniere, 1 Kommode, 1 Küchenschrank;
 2) 1 Bierpression, 1 Regulateur, 1 Spiegel, 4 Rohrstühle und 1 eiserner Herd;
 3) 1 Berner-Wagen.
 Karlsruhe, den 16. Mai 1878.
Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Darlanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute gegen Lorenz Traub Ww., Magdalena geb. Rastbender, von Darlanden vollzogenen Zwangsliegenschaftsversteigerung auf die unten genannte Liegenschaft kein Gebot eingelegt wurde, so wird Tagfahrt zur zweiten Versteigerung derselben auf

Mittwoch den 22. Mai l. J.,

Vormittags 8 Uhr, in das Rathhaus in Darlanden anberaumt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, unabhängig vom Anschlage.
 Grft. Nr. 3. Die Hälfte von 4 Ar 70 Meter Ortsetter. Die Hälfte von einem einstöckigen Wohnhaus sammt halber Scheuer, Stallung, Hofraube, und Schweinfällen, an der Mittelstraße zu Darlanden gelegen, neben der Gemeinde und Gregor Ganz. Schätzungspreis 1000 M.
 Mühlburg, den 16. April 1878.
 Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar: Mathos.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 6 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Kammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.
 * Augustastrasse 3 ist auf Juliquartal eine geräumige Wohnung mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Waschküche und allem Zugehör, zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung zu vermieten.
 — Belfortstraße 10 ist eine schöne Wohnung mit Glasabschluß von 5 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Kammer, 2 Kellerabtheilungen mit Einwurf im Trottoir, Gas- und Wasserleitung, unterirdischer Entwässerung, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher u. sofort zu vermieten. Näheres im Hause selbst.
 * Herrenstraße 48 ist der 3. Stod mit 5 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stod.
 * Herrenstraße 56 ist der 2. Stod, bestehend in 4 Zimmern und Alkov sammt Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten; ferner ist die Mansardenwohnung des Vorderhauses, bestehend in 2 Zimmern und Alkov sammt Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.
 * Kreuzstraße 22 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten.
 — Kriegstraße 82 ist der mittlere Stod, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, per 23. Juli oder früher zu vermieten.
 — Kriegstraße 82 ist der 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, an eine kleine Familie zu vermieten.
 — Kriegstraße 86 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stod.
 33. Kriegstraße 130 ist der 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stod.
 * Langestraße 58 sind 2 Zimmer, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod im Seitenbau.
 — Langestraße 80 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine einzelne Dame auf 23. Juli zu vermieten.
 *22. Langestraße 97 ist im Vorderhause im 2. Stod eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern,

Alkov, Küche und Keller, auf den 23. Juli d. J. an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stod, Eingang im Hof, links.
 21. Langestraße 161 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Holzplatz auf 23. Juli zu vermieten.
 * Leopoldstraße 6 ist im 3. Stod eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.
 * Lindenstraße 9 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Mansarde und Speicherkammer, auf 23. Juli oder später an eine ruhige Familie zu vermieten.
 — Luisenstraße 2b, nahe am Sallenwäldchen, ist im 2. Stod eine mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.
 * Marienstraße 23 ist der 3. Stod, bestehend in 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stod.
 *31. Marienstraße 40, parterre, ist eine Wohnung sofort zu vermieten. Näheres bei Zimmermeister Martin Hölzer hier.
 — Ruppurrerstraße 56 ist eine Wohnung im 1. Stod, bestehend in 3 Zimmern, 1 Alkov, 1 Küche, Speicherkammer, Holzremise, sowie Antheil am Waschkloß, auf den 23. Juli l. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.
 — Ruppurrerstraße 58 ist eine Wohnung im 1. Stod, bestehend in 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Kammer, Keller, Antheil am Waschkloß, mit Wasser- und Gasleitung sowie mit Glasabschluß versehen, auf den 23. Juli l. J. zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 56.
 * Schützenstraße 20 ist eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern, für sich abgeschlossen, schöne freie Aussicht, nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stod.
 — Sophienstraße 65 ist wegen Verfehlung der 2. Stod mit 4 sehr großen Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, 1 Kellerabtheilung, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf den 15. Mai zu vermieten. Ebenfalls ist der 3. Stod, mit Ausnahme von Balkon, vorstehender Wohnung gleich, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hause parterre.
 * Spitalstraße 36 ist im Hinterhaus im 2. Stod eine Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Alkov, Küche, Keller nebst Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stod.
 * Steinstraße 10 und 12 sind 2 Wohnungen: die eine mit 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Glasabschluß und Wasserleitung, die andere mit 2 Zimmern und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre bei J. Hüber.
 — Viktoriastraße 8 ist der 2. Stod, bestehend in 6 Zimmern, Küche (Glasabschluß) nebst 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil am Waschkloß, Wasser- und Gaseinrichtung, auf 23. Juli zu vermieten.
 *31. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Juli an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- u. Wasserleitung.
 * Waldhornstraße 22 ist auf 23. Juli eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, sowie mit Wasser- und Gasleitung versehen, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 * Waldstraße 51, nahe am Ludwigplatz, ist eine Wohnung, eine Stiege hoch, enthaltend 5 Zimmer nebst allem Zugehör, per 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres im Laden.
 Waldstraße 79 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche und Keller bis 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod. Daselbst ist auch ein kupferner Waschkessel zu verkaufen.
 6.6. Werberstraße 43 ist der 2. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- und Gaseinrichtung und Glasabschluß versehen. Näheres im 4. Stod.

* Werberstraße 47 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern u. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44 im 2. Stod.
 * Wilhelmstraße 13 ist eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde und Glasabschluß, sogleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten.
 * 22. Wilhelmstraße 39 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.
 * Zähringerstraße, in nächster Nähe des Marktplatzes, ist der 3. Stod mit 5 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung und allem übrigen Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 102 im Ekladen.
 — Zähringerstraße 30 ist der 3. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Speicher und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

Ladenvermietung.

2.1. Der Ekladen Sophienstraße 27 ist für die Zeit bis zum 23. Juli d. J. mit oder ohne Wohnung zu vermieten.
 Nähere Auskunft erteilt
W. Werke jun., Massepfleger.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Wegen Verfehlung ist sogleich oder auf 23. Juli eine hübsche Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 3, parterre.
 *2.2. Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov und Küche mit Wasserleitung, ist sogleich oder auf Juli zu vermieten. Näheres Langestr. 18 im Laden.
 *2.2. Marienstraße 14 ist im 2. Stod eine abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicherkammer, Keller und Waschküchenantheil, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.
 — Auf 23. Juli ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kammern u. f. w., sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.
 *3.3. Wegen Verfehlung ist sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 32 im 4. Stod.
 — Sofort oder auf 23. Juli ist ein 2. Stod, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Näheres Luisenstr. 46.
 — Zwei elegante, abgeschlossene Wohnungen im 2. und 3. Stod, jeder Stod bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung und allen Bequemlichkeiten versehen, sind auf 23. Juli zu vermieten Schützenstraße 59, parterre.
 * In einem Hinterhause sind zwei freundliche Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör an ruhige, ordnungsliebende Familien auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 parterre.
 * Eine in der Stephaniensstraße gelegene Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Auf Wunsch könnte auch ein Garten dazu gegeben werden. Näheres zu erfragen Waldstraße 23.
 * Eine schöne Mansardenwohnung, 2 Treppen hoch, von 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Blumenstraße 21.
 *3.3. In Mühlburg sind 3 schöne Zimmer mit Kochöfen, Keller und Holzstall sogleich oder später zu vermieten: Rheinstraße 247.

Zimmer zu vermieten.

— Langestraße 69, gegenüber dem Polytechnikum, 2 Treppen hoch, ist ein Salon mit Schlafzimmer für einen oder zwei Herren sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten.
 *3.3. Wegen Verfehlung sind 2 sehr elegante, möblirte, sowie 2 einfachere, gut möblirte Zimmer, letztere im Preise von je 15 Mark, zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch.

— Ecke der Wilhelms- und Schützenstraße 20 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder später zu vermieten.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer, auf Verlangen mit Pension, ist an eine Dame zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 49 im 2. Stock.

* 2.2. Kriegsstraße 26, nächst dem Friedrichsthor, ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

— Ecke des Marktplatzes und der Langenstraße sind sofort oder für später zwei möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten: Langestraße 139, 3 Treppen hoch.

* 2.1. Stephantenstraße 4, eine Treppe hoch, sind 2 sehr gut möblierte Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. Einsehen zwischen 10 und 2 Uhr Nachmittags.

* Leopoldstraße 11 ist im Hinterhaus im 3. Stock sogleich oder auf 15. Mai ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten. Näheres Waldstraße 46 im ersten Stock.

* Adlerstraße 38 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren, sowie zwei unmöblierte Zimmer, eines auf die Straße gehend, sogleich billig zu vermieten.

2.1. Karl-Friedrichstraße 20 ist im 3. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer an einen soliden, stillen Herrn zu vermieten.

* Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer im Hinterhaus, parterre, ist auf den 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 2. Stock des Vorderhauses, Thüre rechts.

Ecke der Adler- und Bähringerstraße 16, 1 Treppe hoch, sind 2 sehr schön möblierte Zimmer sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten. Ebenfalls selbst ist ein gut eingerichtetes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Juni an einen soliden Herrn oder eine Dame billig zu vermieten. Zu erfragen große Herrenstraße 6 im Laden links.

* Adlerstraße 3 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Zwei hübsch möblierte Zimmer, bestehend aus Wohn- und Schlafzimmer, sind an einen beseren Herrn Beamten oder Offizier sogleich oder später um annehmbaren Preis zu vermieten: Hirschstraße 18 im 2. Stock, zwischen der Langen- und Amalienstraße.

* 2.1. Zu vermieten sind in der schönsten Lage der westlichen Kriegsstraße an einen älteren, gebildeten Herrn zwei möblierte Zimmer, parterre, und auf 1. Juni zu beziehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Ein schön möbliertes, zweifensstriges Zimmer, nahe dem Marktplatz, dem Friedrichsplatz und dem Hauptpostgebäude, ist auf 1. Juni an einen Beamten zu vermieten. Das Nähere Bähringerstraße 102 im Laden links.

Schloßplatz 17, ebener Erde, ist vornheraus rechts ein zweifensstriges, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Juni zu vermieten.

* Langestraße 41 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Schlafkabinett an einen Herrn oder an eine Dame sogleich zu vermieten.

* Nächst dem Hauptbahnhof ist ein möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich billig zu vermieten: Bahnhofstraße 50 im 4. Stock.

* Ecke der Bähringer- und Baldhornstraße 19, 1 Stiege hoch, sind 2 ineinandergehende oder 1 einzelnes Zimmer an einen oder zwei Herren billig zu vermieten.

* Bähringerstraße 10 ist im 3. Stock ein großes, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten.

* Bähringerstraße 94, zunächst dem Marktplatz, ist eine schön möblierte Wohnung (Salon und Schlafzimmer) an einen oder auch zwei Herren sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Waldstraße 65 am Ludwigplatz sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. Juni an einen Herrn Beamten zu vermieten.

* Neue Waldstraße 48 sind 2 möblierte, auf die Straße gehende Mansardenzimmer an solide Herren zu vermieten; das eine könnte schon bis 19. Mai bezogen werden. Näheres im Hinterhaus.

Langestraße 245 (westlicher Stadtteil) ist ein freundlich möbliertes Parterrezimmer an der Hauptstraße sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Eingang linke Seite.

* Bahnhofstraße 24 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern auf 1. Juni zu vermieten.

* Waldstraße 11 sind 2 hübsch möblierte Zimmer, entweder jedes Zimmer einzeln oder Wohn- und Schlafzimmer, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Kleine Herrenstraße 6 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

* Adlerstraße 18, im Hinterhaus links, ist sogleich oder auf 15. Mai ein großes, helles Zimmer unmöbliert zu vermieten.

* Wilhelmstraße 6, nahe dem Bahnhof, ist im 2. Stock ein sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen Pension. Näheres im untern Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße, im 2. Stock.

* Marienstraße 36, parterre, ist ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Hirschstraße 12 sind im Vorderhaus 2 freundliche Parterrezimmer auf 23. Juli, sowie 1 große Mansarde mit Kochofen auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im Hinterhaus rechts im 2. Stock.

* Waldstraße 89 sind im 2. Stock ein schönes, gut möbliertes Wohn- und ein Schlafzimmer, mit schöner Aussicht auf Straße und Garten, an einen Herrn Offizier oder an einen Herrn des Zivilstandes sofort oder später zu vermieten.

Pension.

6.1. Ältere Damen, sowie junge Mädchen, welche aus Gesundheitsrücksicht auf einige Wochen Gebirgskluft genießen sollen, können in schönster Lage des Kinzigthales während der Monate Mai, Juni und Juli in einem Familienpensionat liebevolle Pflege und angenehmes Familienleben finden. Jüngere Mädchen können unentgeltlich französische und englischen Unterricht mit unseren Böglingen nehmen. Gelegenheit zu französischer und englischer Conversation ist geboten, ebenso Gelegenheit zu Sool-, Stahl- und Nadelbädern.

Pensionspreis billig. — Näheres hierüber ist zu erfahren in Karlsruhe Langestraße 245, parterre, linke Seite.

Verkaufsfokal-Gesuch.

Ueber die Dauer der Messe wird für ein Damen-Confections-Geschäft ein Lokal gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Laden

in frequenter Straße wird zu mieten gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Wohnungs-Gesuche.

* 2.2. Eine Beamtenfamilie (2 Personen) sucht eine bessere Wohnung mit 2 oder 3 Zimmern, Glasabschluß, Wasserleitung zc. per Mitte Juli. Offerten sind binnen 8 Tagen unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.3. Gesucht eine Wohnung (oder ein Haus) von 9-10 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli oder 1. September. Adressen abzugeben im Kontor des Tagblattes unter N. 166.

2.2. Eine stille Familie sucht per 23. Juli eine abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Küche, Mansarde und Zugehör zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter E. A. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zimmer-Gesuche.

* 3.2. Gesucht wird von dem Inhaber eines technischen Ateliers per 1. Juni oder früher in freundlicher Lage, nahe dem Innern der Stadt, nicht über zwei Stock hoch, ein möbliertes Zimmer. Dazu wünscht man eine leere Kammer mit Fenster und die zeitweilige Benützung der Küche nebst Wasserleitung. Offerten mit Preisangabe unter W. 12 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein schön möbliertes Zimmer im 1. oder 2. Stock, nach der Straße gelegen, wird im Preis von 18-20 M. auf 15. Mai von einem jungen Mann zu mieten gesucht. Offerten bittet man zu richten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 100.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches Waschen und Putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Leopoldstraße 5 im Hinterhaus.

* Ein ordentliches Mädchen, welches waschen, putzen und etwas bürgerlich kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Waldstraße 18 im Hinterhaus.

Dienst-Gesuche.

* Ein besseres Mädchen, welches gute Zeugnisse hat, sucht sogleich eine Stelle bei Kindern oder in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Kronenstraße 32 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße 15 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 26 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Schuler, Durlacherthorstraße 85.

Kapital-Gesuch.

* 2.2. Auf Cession werden 1000 fl. auf gute liegenschaftliche Sicherheit sogleich oder auf 1. Juni gesucht. Richtige Binszahlung wird nachgewiesen. Anmeldungen hierauf sind unter Chiffre R. K. im Kontor des Tagblattes im Laufe dieser Woche abzugeben.

Theilhaber-Gesuch.

3.1. Zur Errichtung eines äußerst lucrativen Fabrikgeschäftes in Karlsruhe wird ein Theilhaber mit circa M. 20,000 Einlage gesucht. Offerten übermittelt das Kontor des Tagblattes.

Ladenmädchen-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen wird in ein Wurstwaren-Geschäft gesucht, welches schon in einem solchen thätig war und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Kleidermacherinnen-Gesuch.

* Tüchtig eingelebte Kleidermacherinnen finden sogleich dauernde Beschäftigung: Erbprinzenstr. 35 im 3. Stock.

Köchin- und Kellnerin-Gesuch.

* 2.2. Auf 1. Juni d. J. wird in einer hiesigen neu eingerichteten Wirtschaft eine solide und praktische Köchin, sowie auch eine gewandte und aufmerksame Kellnerin gesucht. Alles Nähere zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Putzmacherin-Gesuch.

Im Putzgeschäft von Josephine Vater, Herrenstraße 32, wird eine Arbeiterin gesucht.

Büglerin-Gesuch.

* Es wird sogleich eine gewandte Büglerin gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bursche-Gesuch.

* Ein kräftiger Bursche wird für einige Stunden täglich gesucht. Bewerber wollen sich Langestraße 205 im 2. Stock melden.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine reinliche Person wird für einige Stunden im Tage gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 3 im zweiten Stock.

Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Stellen finden: 1 Gasthausköchin nach Baden, 9 Kellnerinnen nach Baden, Offenburg, St. Blasien und Strassburg, bessere Kellner mit Sprachkenntnissen nach Baden, auf den Schwarzwald und nach Karlsruhe, ebenso jüngere Kellner, 1 Herrschaftsköchin für auswärts und 1 nach Karlsruhe, 1 perfekte Kammerjungfer.

Stellen suchen: Mädchen für Zimmer- und Hausarbeit, Ladnerinnen, Haushälterinnen, Herrschaftsdienner.

J. M. **Gesucht werden:** 1 gewandtes, ordentliches Hotelzimmermädchen in Hotel I. Rang, Herrschafts- und Hotelköchinnen, Hotelkellnerinnen, Saalkellner, 1 Diener und 1 ordentlicher Hausbursche. Näheres durch **J. Müller's** Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

Stellen-Anträge.

* Ein braves Mädchen wird zur Aushilfe gesucht: Waldhornstraße 49 im 2. Stock links.

Ein junger Mensch findet sogleich eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen Akademiestraße 36.

Mühlburg.

* Zwei tüchtige Möbelschreiner finden sofort dauernde Beschäftigung bei

J. Nagel, Schreinermeister.

Stellen-Gesuche.

22. Ein schon etwas älterer Mann, welcher lange Jahre in einem hiesigen größeren kaufmännischen Geschäft als Hausknecht thätig war und welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht baldigst Stellung als Ausläufer oder wieder als Hausknecht. Gefällige Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein verheiratheter, jüngerer Kaufmann mit guten Referenzen und Zeugnissen sucht eine Stelle als Buchhalter, Magazinier, Verwalter oder irgend einen ähnlichen Posten am hiesigen Platz. Anträge unter C. Nr. 30 wolle man gefl. im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.2.

3.2. Ein junger Mann mit sehr deutlicher Handschrift, auch im Lesen alter deutscher und lateinischer Urkunden erfahren und in Folge längerer Krankheit ohne Stelle, bittet um entsprechende Beschäftigung. Geneigte Anfragen unter U. 148 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Eine ältere Person, welche sehr gut selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht eine passende Stelle oder auch zu Kindern. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Ludwigplatz 55.

* Eine junge Wittwe, welche einer Haushaltung vollkommen vorstehen kann, sucht sogleich oder auf nächstes Ziel als Haushälterin oder als Kindsfrau eine Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 31 im 3. Stock.

Ein junger, militärfreier Kaufmann, welcher mehrere Jahre in einem hiesigen Colonialwaaren-Geschäft als Verkäufer und Comptoirist thätig war und welchem die besten Zeugnisse und Empfehlungen von seinen bisherigen Prinzipalen zur Seite stehen, sucht unter ganz bescheidenen Ansprüchen ähnliche Stellung; derselbe würde auch für den Anfang gerne volontiren. Gefl. Offerten beliebe man unter A. B. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kochlehrlingsstelle-Gesuch.

* Für einen wohlverwogenen Knaben sucht man in einem hiesigen Hotel als Kochlehrling sogleich oder später eine Stelle. Adressen beliebe man Waldhornstraße 4 im 2. Stock abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

6.3. Ein Pensionär, noch rüstig, gesund und gewandter Geschäftsmann erbietet sich hiermit den Herren Geschäftsleuten, Ärzten, Apothekern u. s. w. zum Ausziehen und Austragen von Rechnungen und zum Einzuge von Geldern. Sicherung kann auf Verlangen gestellt werden. Adresse unter B. V. 47 im Kontor des Tagblattes.

* 3.3. Ein Mädchen, welches sehr schön weihnähen (auch auf der Maschine) und einfache Kleider machen kann, sucht noch einige Tage in der Woche in und außer dem Hause oder auch in einem hiesigen Geschäftshause Beschäftigung. Zu erfragen Wilhelmstraße 28 im 4. Stock.

* Eine Frau, welche bügeln, flicken und Herrenkleider repariren kann, sowie auf der Maschine Arbeit zum Steppen per Meter zu 2 Pf. annimmt, sucht noch einige Kundenhäuser; es dürfte auch in einem Gasthause sein. Näheres Spitalstraße 25, parterre rechts.

* Eine zuverlässige Frau (Wittve), welche im Waschen und Putzen gut bewandert ist, sucht noch einige Kundenhäuser; auch würde dieselbe Aushilfsdienste in jedem Geschäft annehmen. Zu erfragen Amalienstraße 27 bei Herrn Bäckermeister Appenzeller.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen und sichert pünktliche Arbeit zu. Zu erfragen Quersstraße 27 im Hintergebäude, ebener Erde.

* Eine Frau empfiehlt sich im Anfertigen von Herren- und Knaben-Hemden; für solide Arbeit und gutes Sitzen wird garantiert. Zu erfragen Langestraße 96 im Hinterhaus. Ebenfalls wird Arbeit für ein Weißwaaren-Geschäft angenommen.

Laufdienst-Gesuch.

* Eine ehrliche Person sucht sogleich einen Laufdienst oder Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen große Herrenstraße 54 im untern Stock rechts.

Verloren.

* Samstag Abend wurden einige Meter schwarze Füllensäge verloren. Man bittet, dieselben gegen Belohnung Sophienstraße 31, parterre, abzugeben.

Eine kleine, runde, alte Broche, mit 6 röhlichen Steinchen in Silber gefast, werthvoll nur als Andenken, wurde Samstag Morgen über den Ludwigplatz, Waldstraße, Zirkel und zurück Herrenstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung Hirschstraße 48.

Passendes Geschenk für Knaben. Ein Buch, betitelt: **Männer eigener Kraft**, noch ganz neu, sehr unterhaltend und belehrend, ist um den Preis von 3 M. zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abgeben.

Petroleum-Kochapparat, ein gut erhaltener, mit drei Brennern, nebst dem dazu gehörigen Blechgeschirr, ist billig abzugeben: große Herrenstraße 48 im Seitenbau bei Schuhmacher Wittum.

Ein Nähmaschinen-Cylinder ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 46. *3.3.

Ein gebrauchter Blasbalg, noch in gutem Zustand, ist zu verkaufen: Bahnhofstraße 32.

Eine frischmelkende Ziege ist zu verkaufen: verlängerte Karlsstraße 9.

Kanarienvögel, Hähnen und Hennen, sind zu verkaufen: Steinstraße 3 parterre.

Verkaufsanzeigen.

— Ein **Breat** zum ein- oder zweispännig Fahren ist zu verkaufen. Zu erfragen Zirkel 30 im Laden rechts.

* Ein gut erhaltener, zweirädriger Wagen, für Wirthe oder Mehger geeignet, ist wegen Mangel an Platz sogleich zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 53.

* Ein gut erhaltener **Stofkarren** ist zu verkaufen: große Spitalstraße 7.

2.1. Zu verkaufen: Chiffonnières, Kommoden mit 4 Schubladen, 2 Waschkommoden, 2 Kanapes, Küchenschranke, einbürtige Kästen von 15 M. an, furnirte und massive Bettladen, Kofte, Matratzen, Kopfpolster, Kinderbettlädchen, Stroh- und Polsterstühle, Waschtisch, Nacht- und Zusammenlegische, polirte Tische, Küchenschiffe, Fußchemel, Küchenschäfte, Stroh- und Holzbockstühle, Spiegel und 1 kleinerer eiserner Herd nebst Rohr: Waldstraße 30.

3.1. Eine neue **Rips-Garnitur** (braun), 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Stühle werden billig abgegeben: Akademiestraße 16 im Hinterhaus parterre.

Ein **hölzerner Brunnenstock** ist billig zu verkaufen: große Herrenstraße 8.

* Ein gußeiserner **Kessel** mit Ablaufrohr und Messingbahnen, sowie die Feuerungsthüre mit Rost hiezu, sind billig zu verkaufen: große Herrenstr. 8.

* Eine gute, gebrauchte **Zitber** ist billig zu verkaufen: Zirkel 31 im 2. Stock. Dasselbst wird auch gründlicher Zitherunterricht erteilt.

Ankauf.

Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformstücke, ächte und falsche Vorten, Stickerien, Betten, Möbel, Manufaktur und Metalle werden zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt. *2.1.

David Ettlinger, Durlachertorstraße 58.

Kauf-Gesuch.

Eine **große Klavierkiste** wird zu kaufen gesucht; Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Ankauf.

Gold, Silber, Vorten, Stickerien, Kupfer, Messing, Blei, getragene Kleider, Stiefel, Möbel und Manufaktur werden stets zu den höchsten Preisen angekauft.

Mag Löw, Schwanenstraße 23.

Restauration zu vermieten.

— Sophienstraße 65 ist die Restauration mit großem Wirths- und Nebenzimmer nebst sehr großer Küche und 3 Wohnzimmern sammt Inventar und Restaurationsherd bis 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen bei Restaurateur **Schäfer, Waldstraße 93.**

Wirthschaft-Gesuch.

2.2. Eine Lokalität, welche sich zu einer Wirthschaft eignet, wird in Bälde von einem soliden Manne in guter Lage gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes unter A. B. Nr. 50.

Klavier-Schnell-Unterricht.

— Nach eigener, neuer Methode auf ungläublich schnelle Weise Klavier spielen zu lernen; für Anfänger u. können noch einige Stunden angenommen werden: Fasanenstraße 15, 3 Treppen hoch. Sprechstunden täglich von 4—6 Uhr.

Klavier-Unterricht.

6.2. Eine Dame, welche gründlichen Klavier-Unterricht erteilt, kann noch einige Schüler oder Schülerinnen annehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Unterrichts-Anzeige.

* Ein Sprachlehrer, vorzüglicher Deutscher, der soeben von einer größeren Reise von Frankreich zurückkehrt und früher mit bestem Erfolge in hiesiger Stadt nach einer neuen vielbewährten Methode Deutschen: Privat-Unterricht in franz. u. engl. Ausländern in deutsch erteilte, wünscht in diesen Fächern wieder Schüler anzunehmen. Grammatik und Conversation. Gründliches Studium. Vorbereitung für Examina. Beste Referenzen über bereits gegebene Erfolge stehen zur Seite. Gefl. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes sub Chiffre N. M. 1 abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

* 3.3. Von nun an halte ich hier in der **Erbsprinzenstraße Nr. 9, 3. Stock, alle Mittwoch** von 4—6 Uhr Nachmittags Sprechstunden für **Rehlkopf-, Nachen- u. Nasenkrankte.**

Dr. Jurasz,

Privatbozent an der Universität Heidelberg.

Thee

aller Sorten von den angesehensten Firmen halte ich auf Lager und garantiere für allerbilligste und reellste Bedienung. 2.2.

J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

Schwarzen Thee,

nämlich: feinsten **Souchon-Thee**, offen und in Paquets, **Vecco-Thee** mit Blüthen in vortrefflichen Qualitäten bei

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12 in Karlsruhe.

12.11. **Emser und Selterser Wasser, Nisch-Wasser, Marienbader + Brunnen, Antogaster, Adelsheidsquelle, Fachinger, Wergentheimer, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Sprudel, Schwabacher Stahlbrunnen, Rissingen Kaloocz, Tarasper (Lucius-Quelle) in frischer Füllung empfiehlt**

G. Schwindt sen.,
Langestraße 239.

Garantirt reinen
alten Malaga
(1868r),
für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt
à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,
à 2 M. 50 Pf. per Flasche,
incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)
Julius Hoeck,
zum grünen Hof.
Filiaien bei den Herren Kaufleuten
Victor Merkle, Langestraße 150,
gegenüber der Infanteriekaserne, **Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- und
Wilhelmsstr., und **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Englische Biscuits
per Pfund 1 M. 50 Pf., bei ganzen Büchsen
1 M. 30 Pf., empfiehlt
Wilhelm Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Große span. Drangen,
frisch eingetroffen, bei
Karl Kaufmann,
3.1. Ludwigplatz 61.

Nicht zu übersehen!
2.1. Die Niederlage von **Bordeaux-Weinen, Malaga und Cognac** vom Hause **Boufford Père** in **Bordeaux** ist in der **Stephanienstraße 19.** Alle diese Weine und Cognacs werden in Originalfassern, sowie in kleinen Fässchen von 16 Liter an und auch in einzelnen Flaschen abgegeben.
Ebenfalls ist auch ein großes Zimmer und eine Manufaktur zu vermieten, und sind leere Fässer zu verkaufen.
Karl Imhoff.

Fastenbrezeln,
fein und geschmackhaft, sowie **Punschbrezeln** empfiehlt täglich frisch
W. Kaufmann,
Langestraße 102, Herrenstraße 16 und
Blumenstraße 25.

Heute frische holl. Soles billig,
Turbots,
neue schott. Matjes-Häringe,
Lissaboner Kartoffeln,
geräucherte Gangfische.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Felchen,
neue Matjes-Häringe,
Lissaboner Kartoffeln
empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Ia reifen Limburger Käse,
Ia saftigen Emmenthaler Käse
bei
Albert v. Berg. 2.1.

Wormser Spargeln
treffen täglich ein bei
C. G. Frey,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Amerikan. Dürsfleisch:
Borderschinken (Bug) à 75 Pf.
per Pfund,
Bauchlappen à 85 Pf. per Pfund,
in schönster Qualität, frisch angekommen, bei
C. Schucker,
2.2. 7 Walbstraße.

Mexicanische Cigarre,
mild und fein à 6 Pfennig,
nur allein bei
3.2. **Fr. Baumüller.**

Fußbodenlack: und
Bodenwischbestandtheile, sowie
fertigen **Fußbodenlack**
empfehlen zu billigen Preisen
Friedrich Serlan,
5.3. Langestraße 100.

Das
Handschuh-Geschäft
von



von **25 Pf.** an das Paar bis zu
den feinsten Sorten.
Dänisch-Leder-Handschuhe,
vorzügliche Qualität, in den modern-
sten Farben, **2knöpfig,**
à M. 1.50 das Paar. 3.1.

Karl Bauk,
am katholischen Kirchenplatze,
empfehlen:
Panamahüte,
Florentiner Strohhüte,
Stoffhüte,
Zoppen,
Reisemäntel,
Staubbröcke, *3.2.
Mützen,
Stöcke,
Schirme,
Kragen,
Manschetten,
Cravatten.
Reiche Auswahl. Billige Preise.

Nähmaschinen
werden gut und billig reparirt bei
Emil Schöber, Mechaniker, Quersstraße 38. *3.3.

6.1. **Geschäfts-, Auskunfts- und Placirungs-Büreau** von **H. Kossmann,** Ludwigplatz, übernimmt alle in dieses Fach greifende Aufträge bei bekannt billiger Provisionsberechnung und sichert prompte Bedienung zu.

10.8. **Alle**
vorkommenden Tapezier- und Polsterarbeiten werden schnell, gut und sehr billig besorgt: verlängerte Akademiestraße 58 bei **C. Kraut,** Tapezier.

Bettfedernreinigung.
3.2. Einem hohen Adel und verehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß jeden Tag Bettfedern durch Dampf in einem Cylinder gereinigt und in einem Kasten getrocknet werden. Auch werden die Bettstücke zum Waschen und Wischen angenommen, pünktlich besorgt und kann Jedermann auf seine Federn warten.
Frau Lorenz,
Herrenstraße 26, Hinterhaus, parterre.



Kinder-Wagen.
Große Auswahl. Billige Preise.
6.1. **Dauerhafte Arbeit.**
Wm. Köllitz, Langestraße 147.

Aushängschilde und Brückenwaagen
sind fortwährend sehr billig zu haben: 34 Durlacherstraße bei **N. E. Gomburger.**

Bodenwische,
beste Qualität, ist täglich frisch zu haben bei
B. Manz, Bodenwischers Wittwe,
*3.3. Herrenstraße 7.

Wagenschmiere,
prima Qualität, in jedem beliebigen Quantum, empfehle ich per Kilo zu 50 Pf.
Fr. Köster, Rüppurrerstraße 94,
6.5. gegenüber der neuen Bleiche.

Hühneraugen
werden von Unterzeichnetem schmerzlos entfernt.
M. Seitz, Chirurg,
Blumenstraße 10.

Anzeige.
3.2. Bei Herrn **Schwindt,** neben Herrn Conditor **Lieb,** Langestraße 239, unterhält der Unterzeichnete ein fortwährendes Lager von **frischen Rosen-Blumen** und empfiehlt selbe einem hochverehrten Publikum, sowie den verehrlichen Besitzern von **Bouquets-Geschäften** zur allseitigen Verwendung.
Preisliste ab 15. bis letzten Mai:
à Stück:
Souvenir de la mal maison, weiß, 20 Pf.
verschiedene Sorten, rosa und dunkel, 15 Pf.
gewöhnliche Monatsrosen 10 Pf.
Bei Abnahme von 25 Stück wird der Hundertpreis berechnet.
Toppfrosen-Vorrath: 1500 Stück.
Achtungsvoll
Albert Knapper, Rosengärtnerei,
Magimiliansau am Rhein.

Frisch ausgelassenes Schmalz
per Pfund 80 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund 70 Pf., empfiehlt bestens
F. Förderer, Zähringerstr. 27.

Schmalz,
das Pfund 54 Pf., bei
G. Rudolph, schwäb. Wurstladen,
Fasanenstraße 13.

* Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt
Franz Doll, Spitalstraße 44.

Restauration Mondon.

* Heute Früh Kesselfleisch, Abends Leber- und Griebenwürste mit Sauerkraut und einen ausgezeichneten Stoff Lagerbier empfiehlt
S. Mondon.

Anzeige.

* Heute Dienstag Früh Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, wozu freundlichst einladet
W. Grimm, Kronestraße 3.

Anzeige.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Langestraße 127.

Anzeige.

Heute Abend frische Leber-, Grieben-, Fleisch-, Frankfurter- und Cervelatwürste, was bestens empfiehlt
F. Förderer, Zähringerstraße 27.

Codesanzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir hiermit die traurige Nachricht mit, daß unsere liebe Schwester **Katharina Deißler** Wittwe, geb. Gantner, heute Früh 8 Uhr nach langen, schweren Leiden sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 12. Mai 1878.
Gebrüder **Johann und Friedr. Gantner.**
Die Beerdigung findet Dienstag den 14. I. M., Früh 9 Uhr, vom Trauerhause, Wilhelmstraße 20, aus statt.

Gengenbach. Todesanzeige.

Freunden und Verwandten widmen wir die Trauerbotschaft, daß unser geliebter Vater und Großvater

Anton Glück

im Alter von 84 Jahren heute durch den Tod von seinem langen und schmerzhaften Leiden erlöst worden ist.

Gengenbach, den 10. Mai 1878.
Sophie Lipp Wittwe, geb. Glück, in Karlsruhe.
Franz Lipp, stud. jur. & philos. in Heidelberg.

Dankagung.

* Freunden und Bekannten sage ich hiermit den herzlichsten Dank für die Beweise der innigen Theilnahme an dem Hinscheiden unseres lieben Vaters und Vaters

Bernhard Schlicher, Dakai.

Inbesondere danke ich aufrichtig für die vielen Blumenspenden und die ehrenvolle Leichenbegleitung.
Karlsruhe, den 13. Mai 1878.
Die trauernde Gattin nebst Kind.

Der Trauergottesdienst

für unsern Vater, den Premierleutnant und II. Depot-Offizier **Schmitt** findet Dienstag den 14. d. M. in der kleinen Kirche (Kreuzstraße) statt.
Karlsruhe, den 13. Mai 1878.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Bürgerverein

Karlsruher Siederkränz.

Heute Abend präcis 9 Uhr Orchesterprobe.

Synagogen-Chor.

Heute Abend 7 Uhr Probe für die Damen, 8 Uhr für die Herren.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut Heil!

Sonntag den 19. d. M., Nachmittags 2 1/2 Uhr, findet in der Centralturnhalle (Bismarckstraße) unser diesjähriges Anturnen statt.

Wir laden hiezu unsere sämtlichen Mitglieder, sowie Turnfreunde ein.

Abends 8 Uhr Bankett in der neuen Bierhalle.
2.1. Der Turnrath.

Avis für Damen.

2.1. Damen mit einigem Vermögen, welche sich zu verehelichen wünschen, können entsprechende, vortheilhafte Parthien nachgewiesen werden. Gefällige Offerten unter Chiffre M. L. 700 postlagernd Karlsruhe. — Strengste Discretion.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 14. Mai. II. Quartal. 64. Abonnements-Vorstellung. **Ultimo.** Lustspiel in 5 Akten von Moser. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 15. Mai. Theater in Baden.

Die Favoritin. Oper in 4 Akten von Donizetti. Leonore: Fräulein Goldsticker, vom Stadttheater in Nürnberg, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

J. Bacherl's Insekten-Pulver,

anerkannt das wirksamste aller im Handel vorkommenden Mittel zur Vertilgung aller Insekten, als: Wanzen, Flöhe, Läuse, Fliegen, Ameisen, Käfer aller Arten, Mücken, Schwaben etc., vorrätzig in Blechbüchsen, Streubüchsen und Packeten von 40 Pf. an bis zu 6 M.

Bacherl's Wanzen-Tinktur.

Vorzügliches Mittel zur Vertilgung der Wanzen in Brut und Eiern, vorrätzig in Flaschen zu 40 Pf., 80 Pf. und 1 M. 60 Pf.

Bacherl's Motten-Pulver

verhütet den Mottenfraß in Pelzwerken, Teppichen, Kleidern etc., vorrätzig in Streubüchsen von 1 M. an.

Bacherl's Schwaben-Pulver.

Bestes Mittel zur Ausrottung von Schwaben, Mücken, Feuerläusen etc., vorrätzig in Streubüchsen von 1 M. an bei dem Haupt-Depot von

Karl Malzacher, Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt ihre Auswahl fertiger Damen- und Kinderhüte zu jeden Preisen; auch werden alle Sorten Hüte angefertigt und billigst berechnet.

Stroh Hüte zum Waschen und Färonniren werden angenommen.

L. Klammer, Modes,

Langestraße 36.

Auswahl fertiger Hüte und Blumen.

6.2.

Geschäftseröffnung & Empfehlung.

Ich beehre mich, hiermit die Eröffnung meines **Cigarren-Geschäftes Waldstraße 38** anzuzeigen und empfehle den Herren Rauchern mein reich assortirtes Lager besonders in **Bremer und Hamburger Cigarren** auf das Beste.
Hochachtungsvoll

Karl Alexander.

3.2.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem hiesigen geehrten Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich unterm Heutigen an hiesigem Plage eine **Bau- und Möbelschreinerei** errichtet habe. Mein Bestreben wird stets dahin sein, meine werthen Gönner mit solider und pünktlicher Arbeit zu bedienen. Ich halte mich deshalb bestens

Achtungsvollst

Karl Siegrist,

Bau- und Möbelschreiner,
Belfortstraße 7.

3.2.

Von den Unterzeichneten wurde

I. K. H. Prinzess Marie von Preussen,

Braut S. K. H. des Prinzen der Niederlande, photographisch aufgenommen und sind die Portraits in Cabinet- u. Visitenkarten-Format von uns direct und durch alle Kunsthandlungen zu beziehen.

Schuhmann & Sohn,
Hof-Photographen.

3.2.

Mexikanischer Kaffee.

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle **Bahnhofstraße 6** eröffnet. Durch direkten Bezug von den Pflanzern ist es möglich, zum Produktionspreise, nur mit Aufschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird **das Pfund zu M. 1** verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.

Isidor Schweizer,

Langestraße 110, empfiehlt eine große Parthie **Kleiderstoffe:**

(Matelassé) à 56 Pf. per Meter,

à 34 Pf. alt bad. Elle;

ferner:
acht farbige Piqué à 48 Pf. per Meter,
" " " à 30 Pf. alt bad. Elle.

2.2.

**Sopha-, Bett- u. Pult-Vorlagen,
Läufer für Zimmer, Treppen und Gänge,
Boden- und Möbel-Wachstuch**

in reicher Auswahl billigst bei

Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.

4.1.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Mein seit Jahren bestrenommirtes **Corsettengeschäft, Firma Mme Wenz aus Paris**, Herrenstraße 7, Karlsruhe, beabsichtige ich vollständig aufzugeben und verkaufe sämtliche Corsetten zu herabgesetzten Preisen: **Corsetten** von 5 bis 10 Mark je 1 Mark billiger per Stück, von 12 bis 20 Mark je 2 Mark billiger per Stück, von 20 bis 30 Mark je 4 Mark billiger per Stück. Der Ausverkauf dauert nur bis Juli, indem ich mein Lokal bis dahin verlasse.
Hochachtungsvoll

B. Wenz.

12.10.



Schuh- u. Stiefel-Lager

für

Herren, Damen und Kinder.



Große Auswahl. Billige Preise. Solide Arbeit.

Wm. Köllitz, Langestraße 147.

Reparaturen werden bestens besorgt.

6.1.

Circus Herzog

in der Reitbahn des Pferdezucht-Vereins vor dem Friedrichsthor.

Heute Dienstag den 14. Mai, Abends 7 1/2 Uhr,

Zweite brillante Vorstellung

mit neuem Programm,

unter Mitwirken der vorzüglichsten Künstler und Künstlerinnen, Vorführung der besten Freiheits- und Schulpferde, sowie Auftreten sämtlicher Clowns.

Alles Nähere die Plakate.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 3. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachbenannten Höchsthren Orden vom Jähringer Löwen zu verleihen, und zwar

1) **das Großkreuz mit der goldenen Kette:** dem Königlich Spanischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister in Berlin, Don Francisco Merry y Colom, Graf von Benamar;

2) **das Großkreuz:** dem Unterstaatssekretär im auswärtigen Ministerium in Madrid, Don Rafael Ferraz;

3) **das Kommandeurkreuz erster Klasse:** dem Königlich Preussischen Geheimen Kommerzienrath Abraham Freiherrn von Dypenhelm in Köln;

4) **das Kommandeurkreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub:**

dem ersten Legationssekretär der Königlich Spanischen Gesandtschaft in Berlin, Don Enrique Ballés;

5) **das Ritterkreuz erster Klasse mit Eichenlaub:** dem Artillerie Major und Marine-Attaché der Königl. Spanischen Gesandtschaft in Berlin, Don Antonio Garcia;

6) **das Ritterkreuz erster Klasse:** dem Husaren-Lieutenant und Militär-Attaché der Königlich Spanischen Gesandtschaft in Berlin, Don Manuel Silveira und dem Legationssekretär im Auswärtigen Ministerium zu Madrid, Don Felipe Garcia Antivero y Serrano;

7) **das Ritterkreuz zweiter Klasse:** dem Attaché der Königlich Spanischen Gesandtschaft in Berlin, Don Guillermo Uhoff.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 15. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kammerherrn Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Marie von Preußen, Grafen von Schlippebach, das Kommandeurkreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub Höchsthres Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 29. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Hauptmann Frisch, Kompanie-Chef im 3. Garde-Grenadier-Regiment Königin Elisabeth, das Ritterkreuz erster Klasse mit Schwertern Höchsthres Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Professor Dr. Karl Bartsch in Heidelberg die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Italien verliehenen Ritterkreuzes des Ordens der Italienischen Krone zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 10. Mai d. J. gnädigst geruht, den Steuerrevisor Julius Laib in Karlsruhe zum Finanzrath bei der Steuerdirektion zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 8. Mai d. J. gnädigst geruht: den Hauptamts-Verwalter Wagner bei dem Hauptsteueramt Freiburg in den Ruhestand zu versetzen; den Obergerichtsrath Walchner in Ueberlingen zum Hauptamts-Verwalter bei dem Hauptsteueramt Freiburg zu ernennen; ferner dem Obergerichtsrath Weis in Ludwigsbafen die Oberämter Ueberlingen zu übertragen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

12. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12	27" 8"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 15	27" 8,5"	"	erub
6 " Abds.	+ 14	27" 8,5"	"	Regen
13. Mai				
6 u. Morg.	+ 9 1/2	27" 7,5"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 7"	"	"
6 " Abds.	+ 14	27" 7"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

13. Mai. Wilhelm Herzog von Oßnatz, Hobest, mit Auguste Steiter von Hainstadt.
13. " Johann K. Gauß von Altenstolz, Schuhmacher, mit Christine Weiler von Wöllersbach.

Geburten:

11. Mai. Marie Barbara Margarethe, Vater Ka I Bässy, Architekt und Sekretär.

Todesfälle:

10. Mai. Albert, alt 5 Jahre, Vater + Beamts-Assistent Weber.
12. " Katharine Dethler, alt 57 Jahre, Wittve des Küfermeisters Dethler.
13. " Franz Vott, Revisor a. D., ledig, alt 72 Jahre.

Die neuesten Kleiderstoffe für Frühjahr und Sommer, schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe, garantirte Qualitäten, die neuesten Costüme, Mantelets, Paletots, Fichus, Regenmäntel, Spitzen-Motondes, Spitzen-Fichus, Morgenkleider, Röcke u. s. w. empfiehlt in großer Auswahl

S. Model.

Zurückgesetzt:

- eine Parthie Toile d'Asie (Zephir) per Meter 35 Pf.,
- " " leinene und wollene Grenadines per Meter 30 Pf.,
- " " Mozambique beige und einfarbig per Meter 50 Pf.,
- " " feine Sultanes mit Fransen per Meter M. 1.20.

S. Dertinger's Seidenwaaren-Geschäft

empfehl

Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe, anerkannte Qualitäten, von M. 2.50 an per Meter, Grisaille in allen Dessins von M. 1.80 an per Meter, Anfertigung von Costumes, Mänteln u. s. w. in den neuesten Modellen, was die Saison bietet. Preise, wie bekannt, äußerst billig.

Schwarzwald-Pension

im Gasthaus zum Hirsch in Schonach an der Gutach, 20 Minuten von Triberg.

Eigentümer: G. Strobel (Bachjörg genannt).

Pensionspreis im Mai und Juni 4 1/2, im Juli, August und September 5 M. einschließlich: Zimmer, Frühstück, Mittagstafel nebst Kaffee, Abendessen und Licht. Gut renommirte Küche; reine Weine; Flaschenbier; frisch gemolkene Milch. Geschützte Lage; Tannenwälder unmittelbar in der Nähe; Gartenanlagen; Fuhrwerk auf den Bahnhof in Triberg von und zu jedem Bahnzug. 2.1.

Fremde

Übernachteten hier vom 12. auf den 13. Mat.

Bayerischer Hof. Stup, Tech. von Petersthal-Algaler, Kfm. v. Düren.

Darmstädter Hof. Widmann, Kfm. v. Pfaffingen. Springer, Kfm. v. Bonn. Freidorf, Kfm. v. Leipzig.

Deutscher Hof. Kallmorgen, Maler v. Altona. Brauer, Wirth v. Heilbronn. Spohrman, Kfm. von Rubrodt. Kalb, Kfm. v. München. Weissenstein, Kfm. v. Gemünd.

Erdbrunnen. Schönseld, Kfm. v. Frankfurt. Sade, Kfm. v. Stuttgart. Weyer, Kfm. v. Leipzig. Koch, Kfm. v. Warschau. Bregmann, Kfm. von Köln. Schalkhorn m. Frau v. Königsberg. Polenz m. Frau v. Hannover.

Gasthof zum Ruchbaum. Walenty, Maler von Breslau. Gangel, Vicesfeldwebel v. Sigmaringen. Ritter, Kfm. v. Offenburg.

Geist. Stober, Kfm. v. Würzburg. Neuz, Kfm. v. Cannstadt. Gelmeyer, Viehner v. Bretten. Nieker, Priv. v. Halle. Hartmannsperger, Lehrer m. Sohn v. Sulzfeld. Wohlfarth, Insp. von Mannheim. Brauer, Kfm. v. St. Georgen.

Goldener Adler. Gentsch, Kaufm. v. Bilingen. Renck, Kfm. v. Köln. Hütting v. Diebelsheim. Deibel v. Walsch. Lindolf, Kfm. v. Düsseldorf. Krone, Kfm. v. Stuttgart. Frommel, Kaufm. v. Kempten. Weger, Kfm. v. Stuttgart. Widmann, Kfm. v. Altweg. Fels, Kfm. v. Gernsbach. Faller, Fabr. v. Lenzkirch.

Goldener Ochsen. Wegger, Kfm. v. Bödingen. Streier, Kfm. v. Fürth.

Grüner Hof. Glauze, Reichsbeamter, u. Paul. Kaffier v. Straßburg. Ruof, Insp. v. Cassel. Fähr. v. Huen von Hamburg. Herrmann, Part. von Viebrich. Schneider, Fabr. v. Hamburg. Giffasser, Weinhdl. von Colmar. Marx, Großhdl. v. Leipzig. Peter, Rent. v. Frankfurt. Echeden, Premierlieut. von Ulm. Arnold, Fabr. u. Hengel, vr. Arzt v. Speyer. Seydeder m. Frau v. Borsheim. Schaefer, Kfm. v. Berlin.

Hotel Germania. Albert, Hofapellmstr. m. Frau v. Stuttgart. Schud, Kfm. m. Frau von Düsseldorf. Horn m. Frau u. Giltig, Kf., u. Dr. Kuttner v. Berlin. Neustätter, Kaufm. m. Frau v. Mannheim. Rosenthal, Kfm. v. Aachen. Ros, Kfm. v. Köln. Niefer, Kfm. v. Laupheim. Saharias, Fabr. von Wien. von Beulwitz a. Thürlingen.

Hotel Große. Straub, Notar m. Frau v. Freiburg. Säger, Fabr. v. Burscheid. Gollant, Fabr. v. Berlin. Wegger u. Hollinghausen, Kf. v. Frankfurt. Weiss, Kfm. v. Stuttgart. Lutz, Kfm. v. Nordhausen. Manz, Kfm. v. Amorbach. Reintgens, Kfm. v. Geldern. Gustorf, Kfm. v. Köln. Schöller, Kfm. v. Ebersfeld. Krauß, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Stoffleth. Scherer, Rektor von Freiburg. Seidenstrider, Amtsassessor v. Göttingen. Kuhn, Fabr. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Dresden. Maier, Kfm. von Neulingen. Bernheim, Kaufmann von Mosbach. Baumgärtner, Kaufmann von Augsburg. Wango, d. Kaufmann von Stuttgart. Trautmann, Kaufmann von Wiesbaden.

Hotel Tannhäuser. B. odesser, Kfm. v. Neuwied. Käsauer, Kfm. v. Gppingen. Werner, Kfm. v. Frankfurt. Rühle, Del. v. Weinheim. Ludwig, Kfm. v. Bremen. Biel, Kfm. v. Darmstadt. Odenheimer, Kfm. v. Mannheim. Braunschweig, Kaufm. v. Neufreistett. Dietel u. Püllen, Insp. v. Magdeburg.

Mannauer Hof. Hier, Kaufmann von Köln. Durlacher, Kaufm. v. Rippenhelm. Lehmann, Kaufm. v. Barr.

Prinz Mag. Büchel, Kfm. v. Straßburg. Ggel, Priv. v. Venedig. Kramer, Kaufm. v. Greiz. Hörtz, Kaufm. v. Zell a. S. Weimer, Kaufm. v. Heidelberg. Walter, Kfm. v. Nürnberg. Lang, Kfm. v. Stuttgart. Gresser, Kfm. v. Leipzig. Gaudier, Kaufm. v. Paris. Rebmann, Priv. v. Basel. Garnier, Priv. m. Frau v. Reg. Büßler, Kfm. v. Darmstadt. Müller, Kaufm. v. Zürich. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, Priv. von Mannheim. Salzberger, Priv. v. Wien. Maier, Kfm. v. Zellbronn. Kurz, Kfm. v. Speyer. Ernst, Kfm. v. Mergentheim.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.